

Natur und Naturschutz in Kenia

NABU-Vortragsabend im Naturkundemuseum

Zeit: **Montag, 3. Februar 2014, 19 bis 21 Uhr**
Ort: **Naturkundemuseum Leipzig**
Lortzingstraße 3
Thema: **„Natur und Naturschutz in Kenia“**
Ein Vortrag von Dr. Fabian Haas

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.

Die Vortragsabende des NABU-Regionalverbands Leipzig in der Reihe „*Der Natur zuliebe*“ finden traditionell immer am ersten Montag im Monat statt. Fachkundige Referenten berichten über die Tier- und Pflanzenwelt, und der NABU will auf diese Art die Menschen für Natur und Umwelt begeistern und Leipzigern einen gleichermaßen unterhaltsamen wie lehrreichen Abend bieten.

Wir würden uns über eine Erwähnung in Ihren Veranstaltungstipps und über eine Berichterstattung freuen.

Pressemitteilung

2014-0059

Rückfragen bitte an

NABU Leipzig
Telefon 0341 6884477
info@NABU-Leipzig.de

29. Januar 2014

Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Leipzig e. V.

Corinthstraße 14
04157 Leipzig
Telefon 0341 6884477
Telefax 0341 6884478
info@NABU-Leipzig.de
www.NABU-Leipzig.de

Bankverbindung

Volksbank Leipzig
BLZ 860 956 04
Konto 101 940 020
IBAN DE37 8609 5604 0101 9400 20
BIC GENODEF1LVB

Spendenkonto

Sparkasse Leipzig
BLZ 860 555 92
Konto 1100 911 959
IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59
BIC WELADE8LXXX

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Eintragung im Vereinsregister des
Amtsgerichts Leipzig
Registernummer: VR 4666
Steuer-Nr.: 232/140/07436

Der Naturschutzbund Deutschland ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von BirdLife International.

NABU Leipzig auf Twitter

www.twitter.com/NABU_Leipzig

NABU Leipzig bei Facebook

www.facebook.com/NABU.Leipzig

Nashörner am Stadtrand

NABU-Vortragsabend über Naturschutz in Kenia

Der Biologe Fabian Haas lebte und arbeitete viele Jahre in Nairobi, in Kenia. In dieser Zeit hat er häufig die weltberühmten Nationalparks und privaten Schutzgebiete besucht. Tierwelt und Landschaft hat er fotografisch festgehalten. Er hat aber auch hinter die Kulissen geschaut, wo man das Spannungsfeld erkennt, in dem sich der Naturschutz in Afrika befindet. Flächenverbrauch und wirtschaftliche Entwicklung stehen auf der einen Seite, Bestrebungen die einzigartige Landschaft mit Elefanten, Nashörnern und Löwen zu erhalten auf der anderen. Nachdem wir in Europa die natürlichen Lebensräume bereits weitgehend zerstört haben, stellt sich die Frage, ob es den Menschen gelingen kann, in Afrika andere Wege zu beschreiten.

Einen Einblick in diese komplexe Situation im Land am Äquator gibt Dr. Fabian Haas am Montag, dem 3. Februar, zwischen 19 und 21 Uhr mit seinem Vortrag „Natur und Naturschutz in Kenia“. Der NABU-Regionalverband Leipzig hat ihn zu dem Vortragsabend eingeladen, der in der NABU-Veranstaltungsreihe „Der Natur zuliebe“ im Naturkundemuseum Leipzig stattfindet. Alle Naturfreunde sind herzlich dazu eingeladen; die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.

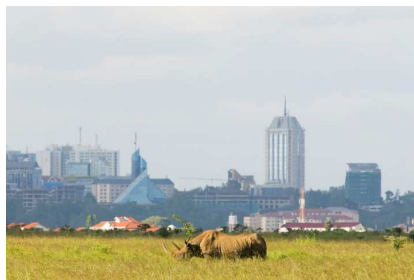
2014-0059

Seite 3/3

Wir stellen Ihnen Fotos zur Verfügung, die Sie im Zusammenhang mit der Berichterstattung über den NABU-Vortragsabend am 3. Februar 2014 gerne verwenden können. Als Fotourheber nennen Sie bitte Fabian Haas.



Dr. Fabian Haas beim Fotografieren in Kenia.



Spannungsfeld Naturschutz

Kann es gelingen, wirtschaftliche Entwicklung in Kenia mit dem Schutz der Lebensräume von Löwen, Flamingos, Elefanten und Nashörnern zu vereinbaren?